

779/41

103  
112

# Quittung

Von der Schriftleitung des

„Deutschen Archivs für Geschich

habe ich an Honorar  
für den Aufsatz

für die Miszelle

Marysiflan 19 Zmilan

für Mitarbeit am Besprechungsteil

in Band

V

Heft

2

Umfang

1

Bogen

Seiten

in Worten:

RM 190  
einem D.M. 90 Auf

Reichsmark

erhalten.

Berlin  
(Ort)

den

7. Februar 1942

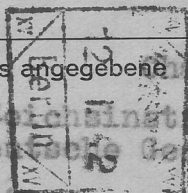
Unterschrift

Jordan

geber)

bigen Betrag zur Überweisung auf das angegebene  
Empfangen

Reichsbank haupt  
neben stelle



Tagesstempel

Firmastempel

(Tag)

5

## Angaben über die Devisen-Genehmigung oder -Bescheinigung

a)  
ausgestellt von  
Devisenstelle = D  
Reichsstelle = Rst  
Reichsbank = Rbk

b)  
ausgestellt am 1942

c)  
Aktenzeichen, Nummer  
und Kennzeichen

Sonstige Bemerkungen

28. Februar  
gültig bis  
1942

\*) Nur auszufüllen in den Fällen, in denen es nach den Abkommen (s. Verzeichnis Vo.dr. Nr. 4136) erforderlich ist. Inwieweit im übrigen durch die  
Einzahlung auf die Verrechnungskonten der ausländischen Notenbanken für den deutschen Schuldner eine befreiende Wirkung eintritt, richtet sich jeweils  
nach den Bestimmungen der mit den einzelnen Ländern getroffenen Abkommen.